

Staatliche Schlösser und Gärten Hessen



UNESCO-Welterbe Kloster Lorsch



HESSEN



unesco

Kloster Lorsch
und Altenmünster
Welterbe seit 1991

Torhalle

Staatliche
Schlösser und Gärten
Hessen



25. Karlsruher Tagung für Archivpädagogik

Dorf, Burg, Kloster, Stadt.
Mittelalterliche Lebenswelten
in Schule und Archiv

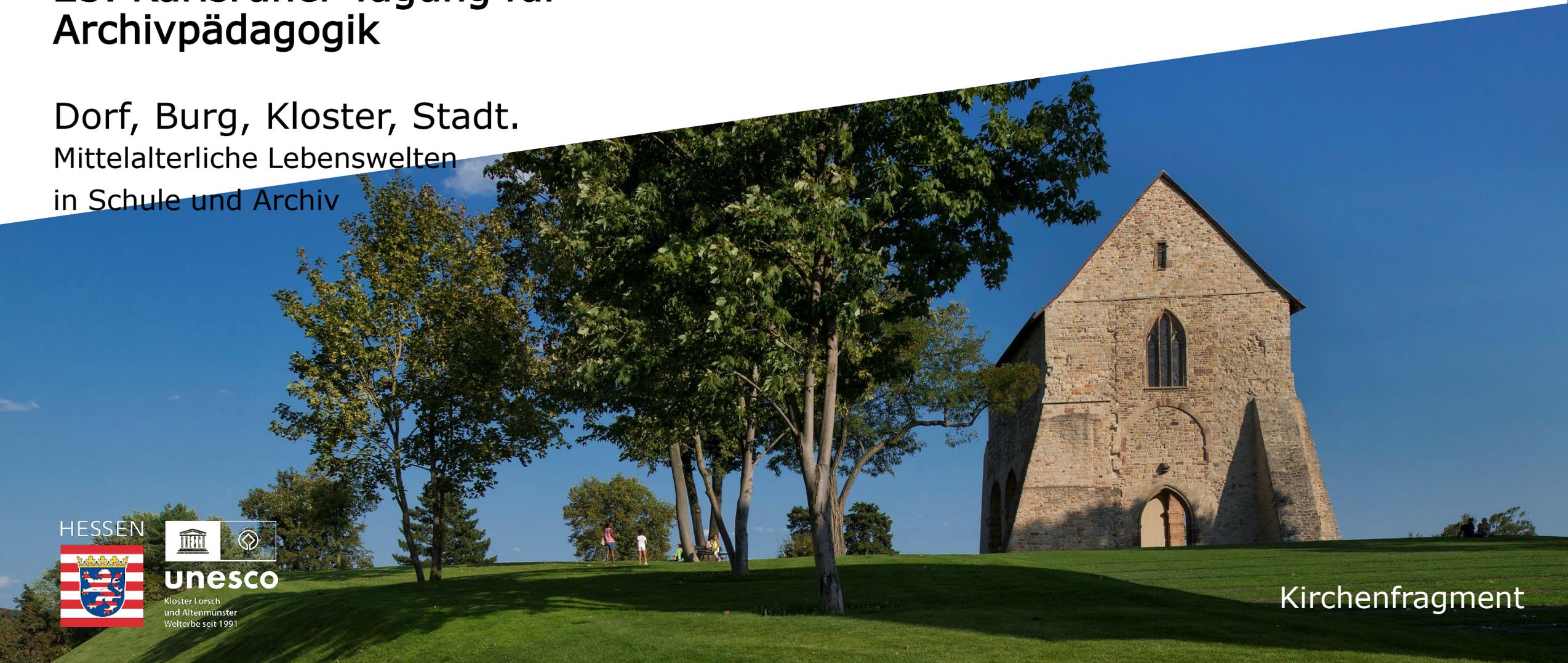
HESSEN



unesco

Kloster Lorsch
und Altenmünster
Welterbe seit 1991

Kirchenfragment



(Lorscher) Textdetektive

- Auf Entdeckungsreise in mittelalterlichen
Handschriften



Kloster Lorsch
und Altenmünster
Welterbe seit 1991

Die Lorscher
Bibliothek

Die Welterbestätte Kloster Lorsch Impressionen





Die Welterbestätte Kloster Lorsch

Überblick

- Kloster-Gründung 764 durch Gaugrafenfamilie der Rupertiner
- 765: Die Reliquie des Hl. Nazarius kommt in Lorsch an
- 767: Verlegung auf den heutigen Standort
- ab 772 Königskloster unter Karl dem Großen
- Karl etabliert ein großes Scriptorium
- das Kloster avanciert zu einem der 10 größten Grundbesitzer des Frankenreichs
- das Kloster besitzt zur Jahrtausendwende eine Bibliothek mit ca. 1000 Bänden

HESSEN



unesco

Kloster Lorsch
und Altkloster
Welterbe seit 1991



Die Welterbestätte Kloster Lorsch

Überblick

- Um 900: Bau der Tor- oder Königshalle
- 2. Blüte des Scriptoriums in ottonischer Zeit
- im 13. Jahrhundert: Wechsel des Mönchsordens und Bedeutungsverlust
- 1556: Reformation und sukzessive Auflösung des Klosters und der Bibliothek
- verbliebene Bestände der Bibliothek werden in die Heidelberger Bibliotheca Palatina aufgenommen
- teilweise Zerstörung der Klostergebäude im 30jährigen Krieg, danach Auffassung als Steinbruch

HESSEN



unesco

Kloster Lorsch
und Altmünster
Welterbe seit 1991

Das Schaudepot in der Zehntscheune





Die Welterbestätte Kloster Lorsch aktuell

- 1991: Das Kloster wird UNESCO-Welterbestätte
- 1999-2001: Ausstellung des Lorschener Evangeliums, des Lorschener Codex und des Lorschener Necrolog Anniversars in Lorsch
- 2013: Das Lorschener Arzneibuch wird ins UNESCO-Weltdokumentenerbe aufgenommen
- 2014: Eröffnung des Freilichtlabors Lauresham und des Schaudepots Zehntscheune
- Digitalisierung der Lorschener Bibliothek und des Archivum Laureshamense
- 2023: Das Lorschener Evangelium wird Weltdokumentenerbe

HESSEN



unesco

Kloster Lorsch
und Altmünster
Welterbe seit 1991



Das Experimentalarchäologische Freilichtlabor Laresham

Modell eines karolingischen
Herrenhofs



Bildung und Vermittlung

Museumspädagogische Angebote im Kloster und im Freilichtlabor



Bildung und Vermittlung

Museumspädagogische Angebote im Kloster und im Freilichtlabor



HESSEN



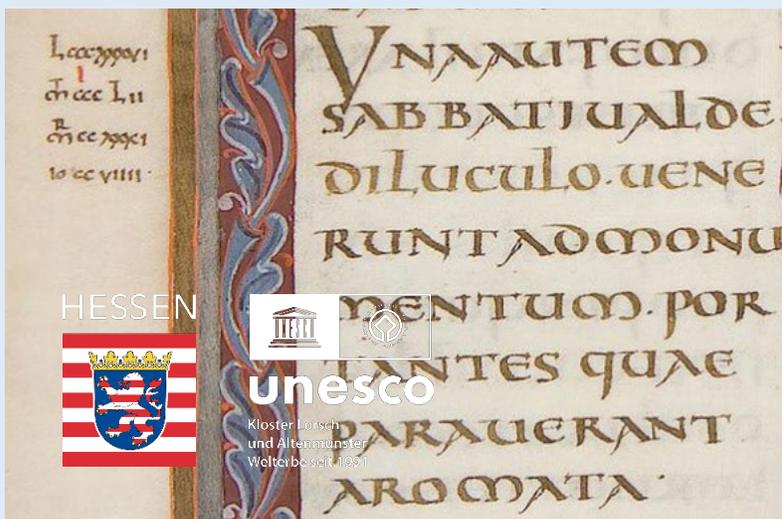
unesco

Kloster Lorsch
und Altenmünster
Welterbe seit 1991



Das Lorscher Evangeliar

Weltdokumentenerbe seit 2023



HESSEN



Kloster Lorsch
und Altenmünster
Welterbe seit 1991

Der Lorscher Codex

Codex Laureshamensis

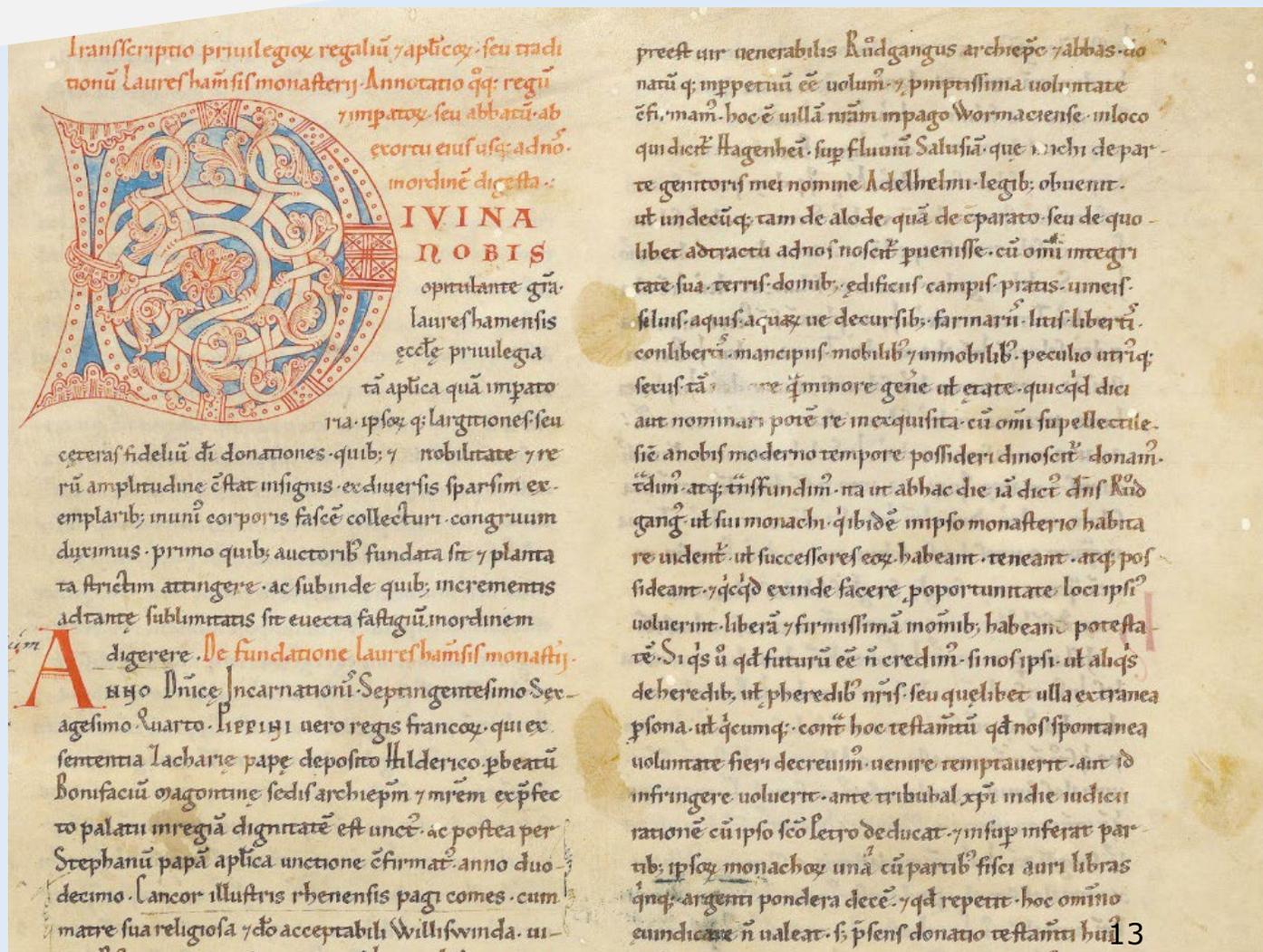


HESSEN



Unesco

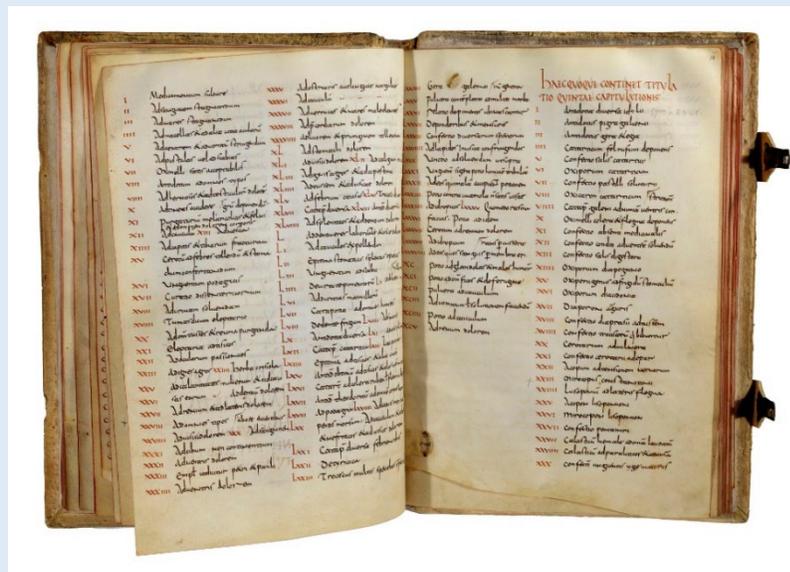
Kloster Lorsch
und Altenmünster
Welterbe seit 1991





Das Lorscher Arzneibuch

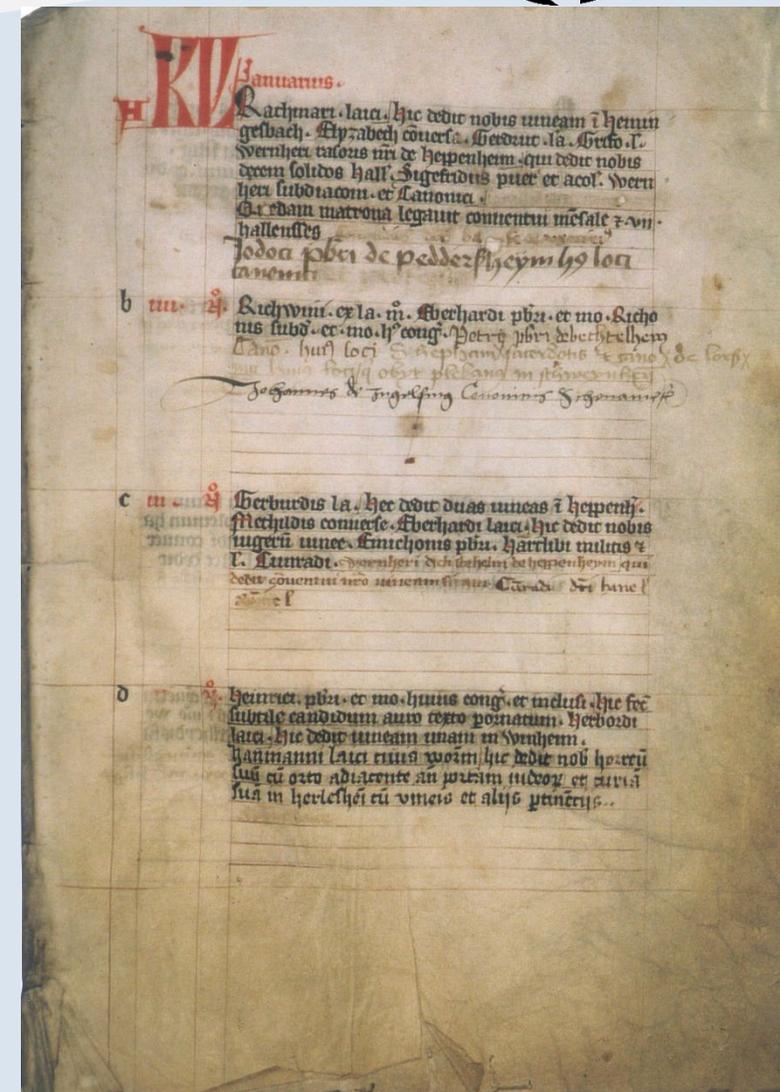
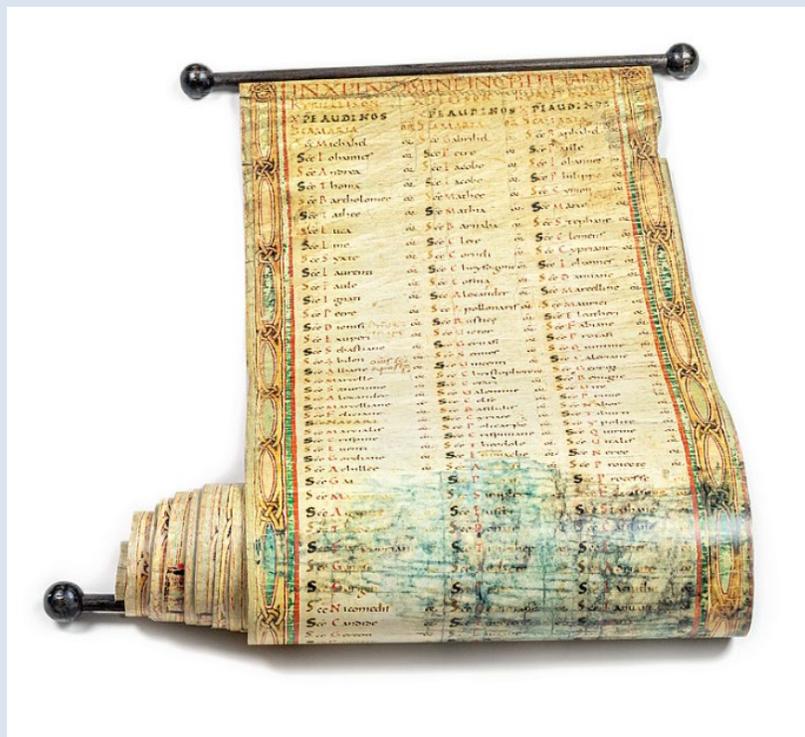
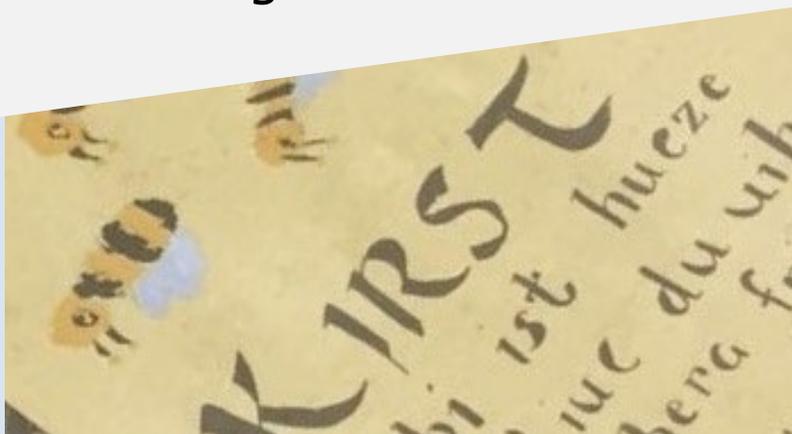
Weltdokumentenerbe seit 2013





weitere Handschriften des Klosters (Auswahl)

Bienensegen, Rotolus und Necrolog anniversar



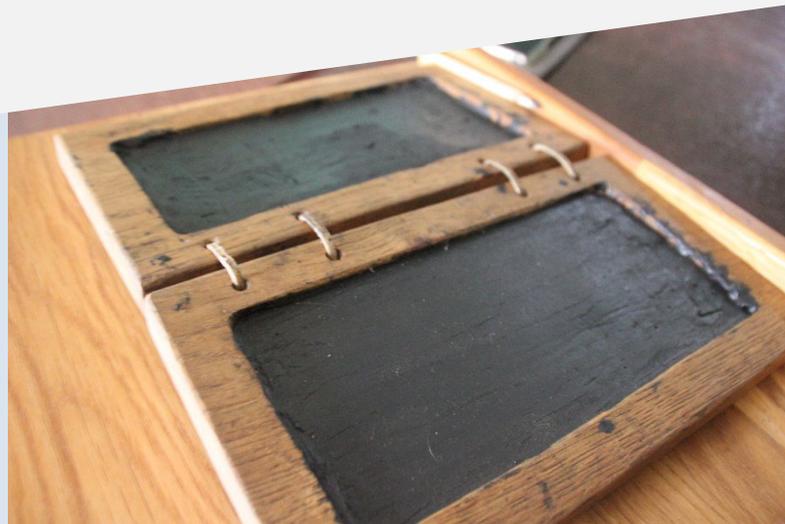
HESSEN



unesco

Kloster, Forsch
und Altenmünster
Welterbe seit 1991

Der Scriptoriums-Koffer

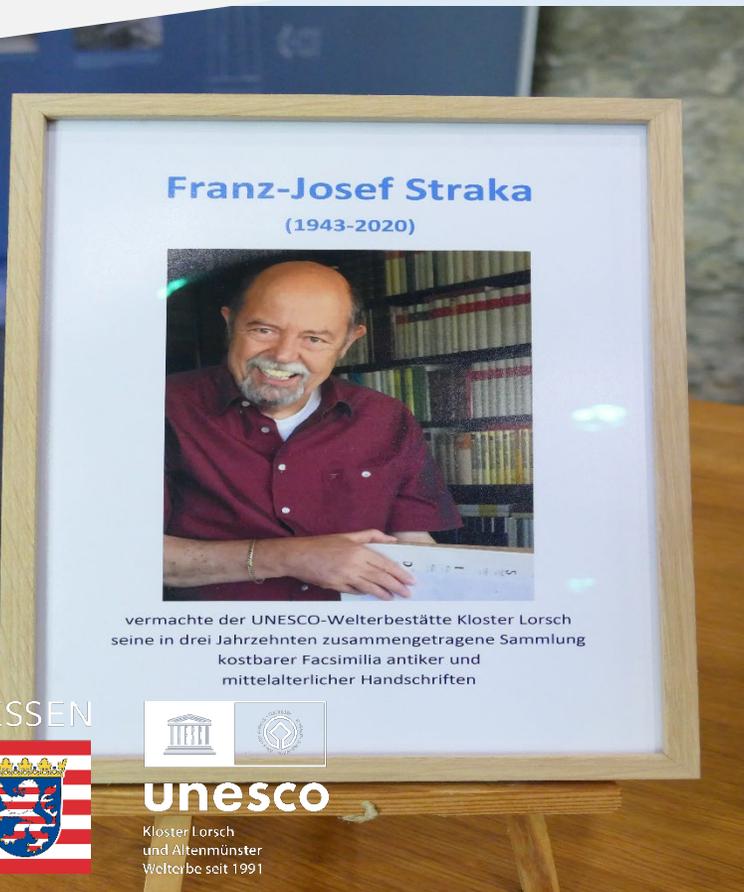


HESSEN

unesco
Kloster Lorsch
und Altenmünster
Welterbe seit 1991

Schenkung Straka

Übergabe der privaten Faksimilia-Sammlung



Staatliche
Schlösser und Gärten
Hessen



Ihre Fragen



HESSEN



unesco

Kloster Lorsch
und Altenmünster
Welterbe seit 1991

Staatliche
Schlösser und Gärten
Hessen



Vielen Dank für Ihr Interesse und
vielleicht bis bald in Lorsch!



HESSEN



Claudia Götz

(c.goeetz@kloster-lorsch.de)